

Tom Bober ein Mann fürs Mittelfeld von den A-Junioren des FC

# Noch ein Neuer für Lurups Oberliga

In der vergangenen Woche hat der SV Lurup den neunten neuen Spieler für die kommende Oberliga-Saison verpflichtet: Tom Bober (18), ein Mittelfeldspieler, spielte bisher für die A-Junioren des FC St.Pauli. Weitere Neuzugänge sind, wie berichtet, die Torhüter Marcel Kindler (Concordia) und Marco Koch (Voran Ohe), Oliver Leinroth und Sven Wolters (beide VfL 93), Andreas Kappler (Altona 93), Yannik Akinaoye (TuS Osdorf), Matthias Chmielewski (Germania Schnelsen) und Felix Rockel (Victoria). Damit ist der aus

24 Spielern bestehende Kader des SV Lurup komplett. Am kommenden Sonnabend ist Trainingsbeginn. Das erste Testspiel findet am 6. Juli im Rahmen des Mercado-Cups auf dem Sportplatz an der Kreuzkirche gegen den Landesligisten TuS Hamburg statt.

Mittlerweile stehen die 18 Mannschaften fest, die eine Lizenz für die Oberliga bekommen haben. Nachdem Arminia Hannover und der FC Bremerhaven auch vom Verbandsgericht des Norddeutschen Fußball-Verbandes abge-

wiesen wurden und die dritte Mannschaft von Werder Bremen freiwillig verzichtete, erhielt im letzten Augenblick auch noch der SV Henstedt-Rhen eine Lizenz. Die Rhenener waren in der vergangenen Spielzeit auf dem drittletzten Tabellenplatz der Oberliga gelandet und hätten somit normalerweise absteigen müssen.

Sie profitierten nun von der endgültigen Entscheidung des Verbandsgerichts. Der FC Bremerhaven, der die finanziellen Voraussetzungen für eine Aufnahme

in die Oberliga nicht erfüllt, überlegt sich allerdings noch, die ordentlichen Gerichte zu bemühen. Das sind die Vereine, mit denen es der SV Lurup zu tun bekommt: Holstein Kiel und der SV Wilhelmshaven als Absteiger aus der Regionalliga, BV Cloppenburg, FC Obereuland (Bremen), SV Meppen, Altona 93, Hannover 96 II, Eintracht Nordhorn, FC St.Pauli II, Eintracht Braunschweig II, VfL Osnabrück II, Bergedorf 85, SV Osterholz-Scharmbeck, TuS Heeslingen, Bergedorf 85, VfB Lübeck II, VfB Oldenburg.